

Projekte und Maßnahmen für Migranten

Lf d. Nr.	MN-Bezeichnung	Beginn	Ende	TN-Zahl	MN- Art	Träger	Bemerkungen
1.	<u>berufsbezogene Sprachförderung</u>	Kurse aller 6 Monate		21	ESF- BAMF Projekt	DAA	BAMF Ausschreibung - Voraussetzung ist Abschluss Integrationskurs bzw. gute Deutschkenntnisse bei Ausländern die bereits länger in BRD leben Nächster Durchgang ab 04.03.13
2..	<u>Interdisziplinäre FbW für TN mit Migrationshintergrund</u> Gewerbl.- techn. und kaufm. Kenntnisvermittlung mit berufsbez. Deutsch f. TN mit Migrationshintergrund	30.06.08 aktuell 27.06.11	22.05.14	Offen Max. 20 22.05.14	FBW 044/38/08 044/ 0085 /11	Rahn & Partner, Inlingua	044/38/08 Neu ab 06/11 044/ 0085 /11 (zertifiziert bis 22.04.14) - Regelverweildauer 6 Monate - Bewerbungstraining 40 h, Sprach- u. Kompetenztraining 320 h, - fachliche Qualifizierung. 400 h, - Praktikum 240 h, - mögliche Fachbereiche: <ul style="list-style-type: none"> • HoGa, • Metall, • kaufmännisch, • Elektrotechnik, • Lager/Logistik, • Gebäudereinigung, • Garten- u. Landschaftsbau, • Hauswirtschaft Es haben bisher 161 Kunden an der MN teilgen. Je Gruppe ca. 10-12 TN Gruppe 11. Beginn 07.06.10 Voraussetzung: Teilnahme an einem Integrationskurs und berufliche Erfahrungen

4.	<p>XENOS</p> <p><u>„Jobchance- Jobbrücke“</u></p> <p>Beratungsstelle und Arbeitsvermittlung f. Bleibeberechtigte und Flüchtlinge</p>	<p>1. Runde 01.11.08</p> <p>2. Runde 01/11</p>	<p>31.10.10</p> <p>12/13</p>	<p>ESF- Bundesprogr. „Bleibeberecht .u. Flüchtlinge II“,</p> <p>BMAS</p> <p>Landeszentral e f. politische Bildung Sachsen- Anhalt.</p>	<p><u>Projektnetzwerk „Jobchance“</u> Koordination: MBW Aus- u- Fortbild.gesell. f. Wirtschaft u. Verwaltg. mbH In Magdeburg</p> <p>Fr.S. Hörner: 0345-68694823</p> <p>Fr. Joachimsthaler: 0345-68 69 48 24</p> <p>Fr. Izeta Wernitz 0345-68 69 48 24</p>	<p>Kostenfrei f. ARGE</p> <p>Ziel:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erschließung beruflicher Potentiale von Flüchtlingen und Asylsuchenden, - Vermittlung in Arbeit – sowie die nachhaltige interkulturelle Öffnung des Arbeits- und Berufsbildungsmarktes für sie <p><u>Teilprojekte Beratung/ Vermittlung Halle</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • <u>SPI</u> Soziale Stadt u. Landentw. gesellsch. mbH (SPI) Ansprechpartner: Fr. Hörner • <u>Jugendwerkstatt Bauhof</u> Ansprechpartner: Fr. Reinisch 	
5.	<p><u>Projekt LOOP (ehemals PRO – Motion)</u> <i>Reif für die Arbeit</i></p>			<p>Landesjugend amt, FB Kinder Jugend u. Soziales Halle, Eigenmittel und Spenden</p>	<p>Jugendwerkst. Bauhof Franckeschen Stiftungen gGmbH, Franckeplatz 1, Haus 33, 06110 Halle</p>	<p>Ein Projekt der Jugendsozialarbeit für jugendliche Migranten Ziel des Projektes ist die soziale und berufliche Integration jugendlicher Migranten im Alter von 17 – 25 Jahren</p> <p>Ansprechpartner: NEU Frau Hahn</p>	
6.	<p><u>Integrationskurse</u></p>	laufend				<p>Liste der BT über Meine Stadt de <u>Voraussetzungen zur TN an einem durch das BAMF geförderten Integrationskurs</u> <u>(Teilnahme Ja mit Verpflichtung durch die ARGE und Mitteilung an BAMF</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Aufenthaltserlaubnis mit einer Dauer von mindestens 1 Jahr - Niederlassungserlaubnis (diese wird oft unbefr. 	

							<p>ausgestellt)</p> <ul style="list-style-type: none"> - <p><u>Teilnahme Ja ohne Verpflichtung durch die ARGE und Mitteilung an BAMF</u> (Kunde kann lediglich durch EinV verpflichtet werden)</p> <ul style="list-style-type: none"> - EU Bürger - Deutsche mit Migrationshintergrund <p><u>Keine Teilnahme für Kunden mit:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Fiktionsbescheinigungen - Duldungen - Aufenthaltsgestattungen
7.	<p><u>„Niederschwellige Frauenkurse“ - Sprachkurse</u></p>	<p>10.04.11</p> <p>20.09.12</p>	<p>30.06.2011</p>			<p>„Hilfe für Flüchtlinge u. Aussiedler e.V.“ Kreuzvorwerk 10 06120 Halle Ansprechpartner : Frau A. Wolf</p>	<p><u>Unterrichtsort:</u> Begegnungsstätte „Dornröschen“ Halle-Neustadt, Hallorenstr:31a</p> <ul style="list-style-type: none"> - 3 x 2 Stunden pro Woche - Mo., Die., Mi. 9.30 Uhr -11.30 Uhr <p><u>Anmeldung:</u> Jugendwerkstatt Bauhof, Francke-Platz 1, Haus 33</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ansprechpartner Frau Wolf - Mo., Mi. von 17 – 18 Uhr <p>Diese Kurse richten sich an ausländische Frauen mit folgenden Voraussetzungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - mit einem in Deutschland auf Dauer angelegten Aufenthaltsstatus, - aus allen Ländern außerhalb Westeuropas (vgl. Anlage) Nordamerikas sowie Australiens, - ab Vollendung des 16 Lebensjahres, - ohne eine in Deutschland abgeschlossene Schul- oder Berufsausbildung, - bis zu einer maximalen Teilnahme an 5 Kursen (100 Zeitstunden)
8.	<p><u>Phonetikkurs</u></p>	<p>11.02.13</p>		15	ESF Förderung	<p>Hilfe für Flüchtlinge u. Aussiedler e.V.“ Kreuzvorwerk 10 06120 Halle Ansprechpartner : Frau A. Wolf</p>	<ul style="list-style-type: none"> - 2X2h wöchentlich (gesamt 80h) - <u>Sprachkurs für asiatisch stämmige Kunden</u> - derzeit läuft 1 Kurs aktuell - neuer Kurs f. 11.02.13 geplant <p><u>Anmeldung:</u> Jugendwerkstatt Bauhof, Francke-Platz 1, Haus 33</p>

							<ul style="list-style-type: none"> - Ansprechpartner Frau Wolf - Mo., Mi. ab 19:00 Uhr -
9.	<p><u>WABI</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • <u>Teilprojekte</u> 1. <u>Kommunikationskurs für MigrantInnen "Auffrischung"</u> 2. <u>Stadteilgenossenschaft Für alle</u> (nicht nur für Migranten) 3. <u>Beratung von Existenzgründer aus Ha-Neu</u> (nicht nur f. Migranten) 	04/2011 Start 18.05.11	12.12.13	Mind. 15 TN Derzeit 11 VM	ESF Förderung	<p>SPI</p> <p>Nachbarschaftszentrum Pustebume Zur Saaleaue 51a 06122 Halle</p> <p>Ansprechpartner : Steffi Ackermann</p>	<p>Der Kurs wird terminiert mit den TN, wenn 15 Teilnehmer angemeldet sind.</p> <ul style="list-style-type: none"> - avisierter Termin: April 2011 Umfang 60 Stunden - Unterricht ist jeweils Mi u. Do. von 8:00 Uhr bis 11:15 Uhr <p>Ziel:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erhöhung der Kommunikations-, Lese- und Schreibkompetenzen, im Alltag als wesentliche Voraussetzung für die Integration. <p>Inhalte: Spezifische Training beim Sprechen, Schreiben und Lesen einfacher Sätze</p> <p>Voraussetzungen Die Teilnehmer müssen ihre Ansprüche, auf einen Integrationskurs wahrgenommen haben oder nachweisen, dass kein Anspruch besteht. (<u>Abschlussurkunden bzw. Negativbescheinigungen sind zur Anmeldung mitzubringen!</u>)</p>
10.							
11.	<u>AGH</u> „Migranten-	01.06.11 01.02.13	30.11.11 31.01.2014	5 TN, Ü25, mit Berufs-	AGH 9041/11 4009/13	Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband	<p>Anforderungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - erwerbsfähige Hilfebedürftige mit Migrationshintergrund, Berufsabschluss, Ü25, LZA, im ALG II-Bezug, keine Aufstocker, Reha-KT nur mit Zustimmung des Kostenträgers

	Integrationshelfer“			abschlus ss			<p>Ziel und Tätigkeiten Die <i>Migranten-Integrationshelfer</i> sollen schwerpunktmäßig folgende Aufgaben ausführen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Unterstützung bei kulturmittlerischen Tätigkeiten (Insbesondere in den Sprachgebieten Russisch, arabisch, kurdisch, Französisch evtl. weitere Sprachen) - Unterstützung d. Migrantenberatungsstelle vor Ort - Begleitung v.Migranten zu Ämtern u. Behörden - Begleiten von Migranten zu med. Untersuchungen und Wohnungsgenossenschaften <ul style="list-style-type: none"> - Hilfestellung bei Beschaffung von Erstaussstattungen für Wohnungen von Klienten, Vorbereitung Wohnfertigkeit - Unterstützung bei öffentlichkeitswirksamen Aktionen und Projekten im Migrationsbereich
	<p>EX Migra Stärkung d. Vielfalt d. Gründungs- und Unternehmenskultur durch Existenzgründungen v. Migranten / Migrantinnen</p>	30.01.12 Einstieg lfd. möglich	26.01.14	offen	ESF MN Finanz. aus Europ. Sozialfond und des LSA	<p>Hoffmann & Partner Fortbildung u. Beratung GmbH Halle</p> <p>Mansfelder Str. 15</p> <p>Tel. 0345/ 772880</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen :</p> <ul style="list-style-type: none"> • Migrationshintergrund • Gründungspotential • gesicherter Aufenthaltsstatus • Hauptwohnsitz sowie geplante Anmeld. der selbst. Tätigkeit im LSA <p>Ablauf:</p> <p>1. <u>Vorkurs:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - 4 Wo. Vollzeit - 4 Wo. Teilzeit (2 Tage wöchentlich) <p>2. <u>Begleitkurs</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - 52 Wochen, 1 Tag wö. <p>Zug.vor.</p> <ul style="list-style-type: none"> • vollzogene Gewerbeanmeld. im Haupterwerb • Gründungskonzept, pos. fachl. Stellungnahme - TN mit ALG II Bezug erhalten 25,0 € wö. Aufwandsentsch. <p>Ansprechpartner: Fr. Ratzing</p>

	<u>Computerkurs f. Migrantinnen</u>					JW Bauhof	<ul style="list-style-type: none"> - Kostenfreier Computerkurs für MigrantInnen - Zeit: jeden Dienstag und Donnerstag ab 15.15 Uhr - Ort: JW Bauhof Halle in den Franckeschen Stiftungen <p>Anmeldung über: Frau Michaela Arndt Tel.: 0345 2251764</p>
	<u>Bäume erleben Geschichte – Bäume erzählen Geschichte</u>	16.07.12	30.04.13	20		Hilfe für Flüchtlinge und Aussiedler e. V.	Mit diesem Projekt möchten alle Beteiligten eine Entwicklung von Toleranz und Demokratie im Denken junger Menschen erreichen. Im hautnahen Umgang mit Menschen anderer Hautfarbe und anderen Kulturen, besonders Menschen jüdischen Glaubens, sammeln die Jugendlichen ihre eigenen Erfahrungen.
	<u>Integration durch Qualifizierung – IQ</u> Servicestelle Halle <ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsbereich Anerkennung (SPI) • Arbeitsbereich interkulturelle Qualifizierung (JW FZ) 	01.07.11	31.12.14			SPI Zur Saaleaue 51 06122 Halle <u>Ansprechpartner</u> Fr.S. Hörner: 0345-68694823 Hr. Kanigowski 0345-68694821 JW FZ Maria Richter Heinrich-Franck-Str. 2 06112 Halle Tel.: +49 345 47 076 120	<ul style="list-style-type: none"> • Orientierungsberatung / Verfahrensinformation • Fachberatung u. Qualifizierung f. Beratungsdienste • Vermittlung und interkultureller Handlungskompetenzen

	<u>Elternintegrationskurs</u>					ESO	•
	<u>Abgelaufene Projekte</u>						
1	<u>IBBAM</u> Integration durch Bildung und Beschäftigung für Ausländer und Migranten	14.09.0 9	03.10.10		FbW (044/273/09) Förderung ARGE Praktikum: Förderung ESF	ESO	<p>Berufsbezogene und -übergreifende Weiterbildung</p> <p>¼ = <u>Feststellungsmaßnahme</u>, gefördert über BGS der ARGE</p> <p>Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sprachförderung - Bewerbungstraining - Kommunikationstraining - EDV <p>Nach d. Feststellung erfolgt entweder direkt Praktikum im Betrieb oder Quali. über ARGE</p> <p><u>Praktikum:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - 3- 6 Monate in untersch. Betrieben - Darüber soll Einstellg. In Betrieben erfolgen - Förderg. durch Land (Ministerium f. Wirtschaft u. Arbeit) - Erfolgt zuerst eine <u>Quali</u> wird Praktikum daran anschl. durchgeführt <p><u>Zugangsvoraussetzungen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - abgeschlossene kfm. Berufsausbildung oder sonstiger BA mit kfm. Schwerpunkten oder einschlägigen Berufserfahrungen im kfm. Bereich; Arbeitssuchende, die sich in kfm. Grundbereiche einarbeiten bzw. eine EDV- oder Englischausbildung mit qualifizierten Abschlüssen absolvieren wollen -
4.	<u>"Gut gepflegt"</u> pflegerischer Bereich	02/200 9	23.02.11		MAT 4 wo. 044/3013/1 0	Land --> Euro-Schulen	<p><u>Zielgruppe:</u> ALG II Empfänger mind. 60% Migranten Insgesamt 3 Staffeln</p> <p><u>Ablauf:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • MAT 4 Wo. Eignungsfeststellg. >>> ARGE Förderung • Modulare Pflegestation: arbeitsbez. Vorquali. mittels Erarbeitg. Pflegehandbuch >>> ESF Förderung • Praktika bis max. 6 Mo. in bis zu 3 Unternehmen >>> ESF Förderung

5.	<u>„MIKA“</u> MigrantInnen- Integration durch Kommunikation und Arbeit	24.11.0 8	23.11.10	20	Im Vorfeld 3 wö. MAT	EMS (Eike Meister Schulen)	Derzeit voll ausgelastet 4 Kunden auf Warteliste Phasen: <ul style="list-style-type: none"> • 3 wö. MAT • Sprach – Bewerbertraining • Praktika • Integrationsbetreuung • Indiv. Verweildauer max. 18 Monat incl. MAT • Austieg jederz./ Nachbesetz. Möglich • <u>Leistg.</u> Weiter ALG II + Praktikum • Aufwandsentsch. 100,00 € • <u>FK / KBK Land</u> • Integrationsquote 30%
	<u>„Kulturmittler“</u>	01.10.0 7	28.02.10	14	FbW	DAA BAMF	Verbundprojekt FbW + Praktikum + Betreuung „Kulturmittler“ <ul style="list-style-type: none"> ➤ Aus der 1. Und 2. Staffel entstanden: <ul style="list-style-type: none"> • Selbständigkeit • 1 vers.pfl. AV • 1 geringf. BV ➤ Hilfe bei Behördengängen
	<u>Stadtteilmütter</u>					Kommunalkombi	Familienhilfe
	Integration v. Migranten im Rahmen der <u>Gründg. eigener Unternehmen</u>	10/08	09/10 bis 09/2011	60		Land --> BBI, DAA, H&P, Arabisches Haus	<ul style="list-style-type: none"> - mehrere Module durchlaufen. - Endspurt /Endphase der MN - letztes Modul - Derzeit begleitende Quali bei H&P- - Existenz ist bereits geründet - derzeit 2 Gruppen (insgesamt 24 TN) - Einstieg in Begleitung noch möglich - Vorquali nicht mehr möglich
	<u>QUANIBA</u>	01.10.10	31.05.12		Derzeit kein TN	BWSA gefördert durch	<u>Zielgruppe</u> <ul style="list-style-type: none"> • erwerbslose Akademiker aus dem naturwissenschaftlichen und

					<p>1 Kunde unauffindbar</p> <p>neue Kunden können nicht nachrücken</p>	<p>Europ. Kommission ESF Fond Land SA</p> <p>Ansprechpartner in Halle Jens Degener</p>	<p>ingenieurechnischen Bereich,</p> <ul style="list-style-type: none"> • vorzugsweise aus der Verfahrenstechnik sowie der Metall-, Elektro- und Automatisierungsbranche <p><u>Voraussetzungen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • entsprechender akadem. Abschluss • vorzugsweise in den Bereichen Physik, Maschinenbau, Elektrotechnik, Automatisierungstechnik, Verfahrenstechnik oder Informatik. <p><u>Qualifizierung</u> erfolgt in der Hochschule Merseburg (FH) ab 01.10.2010.</p> <p><u>Projektziel:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • erwerbslose Ingenieure auf d. Grundlage ganzheitlicher Unterstützungsleist. auf Hochschulniveau zu qualifizieren. • Ziel aller Aktivitäten der Qualifizierung, der Beratung und des Coaching ist die Vorbereitung auf die Integration 1. AM
--	--	--	--	--	--	--	--